



Wichtiges SAP-Urteil für morgen erwartet

Wichtiges SAP-Urteil für morgen erwartet - Aachen, 24. Oktober 2013 - Die susensoftware GmbH erwartet mit dem morgigen Urteil in ihrem Rechtsstreit gegen das IT-Unternehmen SAP mehr Klarheit zur Rechtslage beim Kauf gebrauchter Unternehmenssoftware. Mittelfristig könnte das Urteil des Landgerichts Hamburg das Preismodell der SAP in Frage stellen. Bei der Klage der susensoftware GmbH gegen drei Punkte der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der SAP AG am Landgericht Hamburg wird für morgen der Urteilspruch erwartet. Bereits in der Vorverhandlung hatten die Richter angedeutet, in zwei von drei Punkten der Argumentation von susensoftware folgen zu wollen. Sollte dies geschehen, würde das Urteil die Position der Händler von gebrauchter Software in Deutschland spürbar stärken und Teile des Geschäftsmodells von SAP in Frage stellen. "Konkret gehen wir dagegen vor, dass SAP es in seinen AGB zustimmungspflichtig macht, wenn die eigene Software weiter verkauft wird oder wenn neue Lizenzen von Dritten hinzugekauft werden, dass es die Nutzung der eigenen Software beim Kunden regelmäßig überprüfen darf und dass es den Kunden zwingt, die gesamte SAP-Software nur vom Konzern selbst warten zu lassen und auf Drittanbieter zu verzichten", sagt Axel Susen, Geschäftsführer der susensoftware GmbH. Sollte das Urteil wie erwartet ausfallen, erwartet Susen einen spürbaren Anstieg des Handels mit gebrauchter Software. "Das bedeutet mehr Wettbewerb auf dem Markt für Büro- und Unternehmenssoftware", sagt Susen. "Kleinere Unternehmen könnten sich früher den Einstieg in professionelle Softwarelösungen leisten. Für SAP wird das kein existentieller Schlag, trotzdem dürfte es das aktuell übliche Preismodell des Konzerns in Frage stellen." Weitere Hintergrundinformationen, Interviews und Statements zu dem Fall finden Sie in unserer Pressemappe. Am Freitag nach der Urteilsverkündung versenden wir gegen 14 Uhr eine weitere kurze Information mit der Entscheidung des Gerichts.

Pressekontakt

susensoftware

52062 Aachen

Firmenkontakt

susensoftware

52062 Aachen

Susensoftware hat sich seit März 2000 spezialisiert auf den Handel und die Vermittlung stiller Software, speziell auf Microsoft- und SAP-Produkte. Gehandelt wird mit Vollversionen und Lizenzen, die entweder durch Überlizenzierung ungenutzt im Unternehmen herumliegen oder die nach der bilanztechnischen Abschreibung nicht mehr eingesetzt werden. Susensoftware aktiviert diese stille Reserve und steigert die Liquidität der Unternehmen durch Verkauf überflüssiger bzw. durch günstigen Kauf von stiller Software. Zu den Zielkunden gehören große international agierende Konzerne aus allen Branchen ebenso wie der Mittelstand mit mehr als 500 Mitarbeitern. Eingebunden in ein Netzwerk von Juristen, Software-Herstellern Lizenz-Management und Analyse) und IT-Beratern kann Geschäftsführer Axel Susen seinen Kunden in kaufmännischen, technischen und juristischen Fragen kompetente Hilfe anbieten.